

Nach der Show

Der Eurovision Song Contest 2014 in Kopenhagen hat mit umgerechnet 15 Millionen Euro mehr als dreimal soviel gekostet wie erwartet. Am Ende sei alles »viel, viel teurer geworden, als irgend jemand sich hätte vorstellen können«, sagte der Geschäftsführer der Tourismusmarketing-Gesellschaft Wonderful Copenhagen, Lars Bernhard Jørgensen, am Montag der dänischen Nachrichtenagentur Ritzau. Insbesondere beim Umbau früherer Werfthallen zum Veranstaltungsort explodierten die Kosten, und zwar laut Jørgensen erst »wenige Wochen vor der Show«. Der Verantwortliche hat seinen Hut genommen. Wer die Schulden bezahlt, ist noch offen. Der Song Contest 2015 wird nach dem Sieg der Dragqueen Conchita Wurst in Österreich ausgetragen.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/224136.nach-der-show.html>